

Um 13 Uhr trafen sich ein Dutzend Naturfotografen, darunter auch 3 Naturfotografinnen, beim Parkplatz der Badi von Klingnau, um unter der Leitung von Roland Zahnd Vögel am Klingnauer Stausee zu fotografieren.

Bevor die ersten Wasservögel den Weg auf die Speicherkarten fanden, musste etwas gewandert werden. Nach Passieren des Damms ging es auf der linken Seite des Stausees zurück Richtung Böttstein. Nun hatten wir die Sonne im Rücken (so lange sie sich zeigte), und auch die ersten Wasservögel wie Brandgänse und Brachvögel wurden gesichtet, aber sie waren schon wacker weit weg! Die Empfehlung, ein Tele mit mindestens 400mm Brennweite zu verwenden, war mehr als berechtigt und schnell wurden Konverter eingesetzt, denn unter 1000mm Brennweite gab es nur sehr kleine Vögelchen!

Mehr als ein Dutzend verschiedene Wasservögel (u.a. Graugänse, Krickenten, Schnatterenten, Löffelenten, Reiherenten und Seidenreiher) zeigten sich und wurden fachmännisch und fachfraulich in Szene gesetzt. Die Zeit verging im Flug, der Himmel wurde immer bedeckter, die ISO-Werte stiegen rasant, und damit wurde die Jagd beendet.

Vielen Dank an Roland für diesen sehr gelungenen Anlass.

Werner Spahni